

Inhaltsverzeichnis

SYBILLE KRÄMER Im Mittelpunkt steht Ada. Zur Einleitung in diesen Band	7
---	---

I. ADA LOVELACE: AKTEURIN, PROGRAMMIERERIN, IKONE

DOREEN HARTMANN Zwischen Mathematik und Poesie. Leben und Werk von Ada Lovelace	17
ANNETTE POHLKE „Princess of Parallelograms“ meets „Queen of Science“. Mary Somerville als Lehrerin, Freundin, Vorbild	35
BERNHARD J. DOTZLER Anmerkungen der Übersetzerin. Charles Babbage und Ada Augusta Lovelace in Kooperation.....	53
JENS SCHRÖTER Bilder weben, Musik komponieren. Ada Lovelace und das Universalmedium Computer	69
SYBILLE KRÄMER Wieso gilt Ada Lovelace als die ‚erste Programmiererin‘ und was bedeutet überhaupt ‚programmieren‘?	75
MARIE LUISE ANGERER ‚Conceiving Ada‘. Geschichten von Frauen, Cyborgs und kleinen Schwestern	91

II. RECHNENDE FRAUEN, GENDER UND DIE DIGITALISIERUNG

JANET ABBATE Interpreten der Datenverarbeitung: Frauen im Zweiten Weltkrieg und die frühe Computerindustrie	99
TANJA PAULITZ Die ‚feinen Unterschiede‘ der Geschlechter in Naturwissenschaft und Technik. Kultursoziologische Perspektiven auf rechnende Frauen	115

HEIDI SCHELHOWE Mathematik- und Ingenieurtraditionen und die Spuren des Geschlechts in der Informatik.....	129
--	-----

III. TENDENZEN DER DIGITALISIERUNG

CHRISTIANE FLOYD Subjektivität und Abstraktion. Frauen gestalten Softwaretechnik im Kontext.....	145
NADJA MAGNENAT-THALMANN Der Humanoide Roboter Nadine: Ein Begleiter für Bürger	155
ANJA RICHERT Das Ende der Theorie? – (Big) Data Science in den Geistes- und Sozialwissenschaften	161
SABINA JESCHKE Wenn Maschinen denken lernen – vom 4.0 Trend zu verteilter künstlicher Intelligenz	173
YVONNE SPIELMANN Medienkunst als Intervention: Steina Vasulka, Gina Czarnecki und Seiko Mikami	195
KATHARINA KAUSCH Bibliografie. Ada Lovelace und ihr Umfeld	213
Autorinnen und Autoren	217